

Pressemitteilung vom 21.04.2022



SHC+CARE vor Ort: DMEA 2022 in Berlin - Halle 1.2, Stand B-107

Augsburg, 21.04.2022: Vom 26. bis 28. April 2022 sind wir als Aussteller auf der DMEA Messe in Berlin. Die DMEA ist das wichtigste Event für den Bereich Digital Health und findet dieses Jahr erstmals wieder als Präsenzveranstaltung statt. In Halle 1.2, Stand B-107 informieren wir über unsere Produkte und individuellen Beratungsangebote rund um die Telematikinfrastruktur.

TI-READY mit SHC+CARE

Die Digitalisierung bestimmt den Klinik- und Praxisalltag im Gesundheitswesen immer mehr. Um an die TI angebunden zu werden benötigen Gesundheitseinrichtungen und Praxen einen Institutionsausweis (SMC-B) und Heilberufler einen elektronischen Heilberufsausweis (eHBA). SHC+CARE ist Vertrauensdiensteanbieter (VDA) für elektronische Heilberufsausweise und Institutionsausweise. In Kürze beginnt die Ausgabe von elektronischen Heilberufsausweisen (eHBA) und Institutionsausweisen (SMC-B) für kammerfreie Heilberufe (eGBR). Außerdem beraten wir umfassend und unterstützen Institutionen und Praxen dabei, TI-READY zu werden. Unser Partner Concat bietet passend zu unserem Kartenangebot die zertifizierten Komponenten für den TI-Anschluss: Konnektor, Kartenlesegeräte, eGK-Tastatur, VPN-Zugangsdienst, KIM-Dienst, Support.

Am Messestand beraten wir mit unserem Partner der Concat AG über die Vorteile der Telematikinfrastruktur (TI) für Heilberufler und wie wir dabei unterstützen können, TI-READY zu werden.

SHC+CARE und die Concat AG gestalten aktiv als Vortragende das Programm beim DMEA-Rundgang zu Digitalisierung und Pflege mit:

Wann: Mittwoch, 27.4.2022 von 15:20 bis 16:20 Uhr

Wo: Meeting Point - Upper Floor South Entrance

Pressemitteilung vom 21.04.2022

Über die DMEA 2022

Die DMEA ist die größte Messe zur Digitalisierung des Gesundheitswesens in Europa. In unterschiedlichen Formaten wird über die wichtigsten Themen und Trends der Gesundheits-IT gesprochen und diskutiert. Hier treffen Entscheidungstragende aus sämtlichen Bereichen der Gesundheitsversorgung aufeinander – von IT-Fachleuten über Ärzte, Führungskräfte aus Krankenhaus und Pflege, bis hin zu Experten aus Politik, Wissenschaft und Forschung.

Veranstalter der DMEA ist der Bundesverband Gesundheits-IT – bvitg e.V., die Organisation liegt bei der Messe Berlin GmbH.

Über SHC+CARE

SHC+CARE ist Ihr kompetenter und vertrauenswürdiger Partner auf dem Weg zur Digitalisierung im Gesundheitswesen. Dank unseres Fachwissens und langjähriger Erfahrung können wir Sie erstklassig beraten. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen den Einstieg in die Telematikinfrastruktur (TI) mit dem elektronischen Institutionsausweis (SMC-B) und dem elektronischen Heilberufsausweis (eHBA) der neuesten Kartengeneration 2.1 zu erleichtern. Dabei hilft Ihnen unser SHC+CARE Service-Portal. Dort können Sie nicht nur Ihre Institutionskarte und Ihren Heilberufsausweis bestellen, sondern auch von vielseitigen Zusatzleistungen profitieren. Sicherheit, Support und Einfachheit stehen bei uns an erster Stelle.

Über die SHC Group

Die SHC Group ist ein unabhängiger, international tätiger Lösungsanbieter im Bereich Digital Payments und Digital Health.

2007 als Beratungsunternehmen gegründet, unterstützt die SHC Group Dienstleister, Händler, Start-Ups und Banken und liefert Innovationsstrategien und zukunftsfähige Lösungen und Dienstleistungen entlang der Digital Payment Wertschöpfungskette.

Im digitalen Gesundheitswesen ist die SHC Group nicht nur als einer von vier deutschlandweiten Herausgebern von Heilberufsausweise und Institutionskarten tätig, sondern entwickelte und betreibt ebenfalls ein Kartenmanagementsystem für die gerätespezifische Security Module Card (gSMC-KT) für das Digital Health Kartenterminal.

Das SHC Group Team besteht aktuell aus ca. 50 Mitarbeitern und einem internationalen Netzwerk aus selbständigen Beratern – mit langjähriger Branchenerfahrung in leitenden Positionen.

Regine Weigel
Telefon: +49 (0) 151 578 345 06
Email: r.weigel@shc-care.de
<https://shc-care.de/>

Pressemitteilung vom 21.04.2022

Gender-Hinweis:

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in Pressemitteilungen oft das generische Maskulinum. Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.